



Jeder vollständige Satz wird aus Satzgliedern zusammengestellt. Das kannst du dir wie Bausteine vorstellen, wobei ein Satzglied aus einem einzelnen Wort oder aus mehreren Wörtern gebildet werden kann. Die einzelnen Satzglieder kannst du umstellen und neue Sätze daraus bauen.

Beispielsatz

Die Kinder malen bunte Bilder in der Schule.

Verschiebe mit der Umstellprobe die Wörter im Satz.
Nicht alles wird Sinn ergeben → Bunte die Kinder der in malen Schule.
Der Satz ergibt **keinen Sinn**, weil die **Satzglieder auseinandergerissen** wurden.

Stelle die Wörter jetzt nur so um, dass **ein sinnvoller Satz entsteht**.
Welche Wörter müssen immer zusammen verschoben werden?

Die Wörter, die bei einer Umstellprobe **immer zusammenbleiben**, nennen wir **Satzglieder**. Aus diesen Satzgliedern können wir durch Verschieben neue Sätze bilden.

Die Bausteine



Satz 1



Satz 2



Satz 3

